

# GEO-Tag der Artenvielfalt am 23. und 24. Juli 2011 im NSG "Tippelsberg/Berger Mühle" in Bochum-Bergen

BOCHUMER BOTANISCHER VEREIN

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	
<b>2</b>	<b>Artenliste .....</b>	<b>165</b>
	<b>Pilze, Flechten und Pflanzen</b>	
<b>2.1</b>	<b>Fungi – Pilze .....</b>	<b>165</b>
2.1.1	<i>Ascomycota</i> – Schlauchpilze.....	165
2.1.2	<i>Basidiomycota</i> – Ständerpilze .....	165
2.1.3	Myxomyceten – Schleimpilze .....	165
<b>2.2</b>	<b>Lichenes – Flechten.....</b>	<b>166</b>
<b>2.3</b>	<b>Bryophyta – Moose .....</b>	<b>166</b>
<b>2.4</b>	<b>Kormophyta – Farn- und Blütenpflanzen .....</b>	<b>167</b>
2.4.1	<i>Pteridophyta</i> - Farnpflanzen .....	167
2.4.2	<i>Gymnospermae</i> – Nacktsamer.....	167
2.4.3	<i>Angiospermae</i> – Blütenpflanzen.....	167
	<i>Dicotyledonae</i> – Zweikeimblättrige.....	167
	<i>Monocotyledonae</i> – Einkeimblättrige.....	169
	<b>Tiere</b>	
	<b>Wirbellose Tiere</b>	
<b>2.5</b>	<b>Mollusca – Schnecken und Muscheln .....</b>	<b>170</b>
<b>2.6</b>	<b>Insecta – Insekten .....</b>	<b>170</b>
2.6.1	<i>Coleoptera</i> – Käfer.....	170
2.6.2	<i>Dermaptera</i> – Ohrwürmer .....	170
2.6.3	<i>Diptera</i> – Zweiflügler .....	170
2.6.4	<i>Heteroptera</i> & ' <i>Homoptera</i> ' – Wanzen & Pflanzensauger .....	171
2.6.5	<i>Hymenoptera</i> – Hautflügler .....	171
2.6.6	<i>Lepidoptera</i> – Schmetterlinge .....	171
2.6.7	<i>Neuroptera</i> – Netzflügler .....	171
2.6.8	<i>Saltatoria</i> – Heuschrecken .....	171
2.6.9	<i>Trichoptera</i> – Köcherfliegen .....	171
<b>2.7</b>	<b>Arachnida – Spinnentiere .....</b>	<b>171</b>
2.7.1	<i>Araneae</i> – Webspinnen .....	171
2.7.2	<i>Opiliones</i> – Weberknechte .....	171
2.7.3	<i>Acari</i> – Milben .....	171
<b>2.8</b>	<b>Crustacea – Krebstiere .....</b>	<b>171</b>
2.8.1	<i>Decapoda</i> – Zehnfußkrebse.....	171
2.8.2	<i>Isopoda</i> – Asseln .....	171
	<b>Wirbeltiere</b>	
<b>2.9</b>	<b>Herpetofauna – Reptilien und Amphibien .....</b>	<b>172</b>
<b>2.10</b>	<b>Aves – Vögel.....</b>	<b>172</b>
<b>2.11</b>	<b>Mammalia – Säugetiere.....</b>	<b>172</b>
2.11.1	<i>Chiroptera</i> – Fledermäuse .....	172
2.11.2	<i>Lagomorpha</i> – Hasenartige.....	172
2.11.3	<i>Rodentia</i> – Nagetiere .....	172
2.11.4	<i>Insectivora</i> – Insektenfresser .....	172
<b>3.</b>	<b>Auswertung .....</b>	<b>173</b>
3.1	Artenzahlen in den einzelnen Großgruppen .....	173
3.2	Auf der Roten Liste (LANUV 2010) verzeichnete Arten .....	173

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	3	162-173	2012
---------------------------	---	---------	------

## 1 Einleitung

Der damals neu gegründete Bochumer Botanische Verein übernahm im Jahre 2007 nach einigen Jahren Pause die Organisation eines regionalen GEO-Tags der Artenvielfalt von der der BUND-Kreisgruppe Herne. Nachdem im Jahr 2010 die Kartierung der A 40 als Sonderaktion mit der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet und vielen anderen Partnern an die Stelle des Geo-Tages trat, wurde 2011 wieder eine "gewöhnliche" Veranstaltung durchgeführt.

Als Untersuchungsgebiet wurde das Naturschutzgebiet "Tippelsberg/Berger Mühle" im Norden von Bochum – auch "Zillertal" oder "Tippelsberger Tal" genannt – inklusive des angrenzenden Tippelsberges ausgewählt. Dabei war ein wesentlicher Grund die hohe Strukturvielfalt aus naturnahen Waldgebieten und Halde mit Offenlandcharakter. Das NSG wird durch den Dorneburger Mühlenbach und seine Quellzuflüsse geprägt, die sich in ihren Oberläufen durch eine gute Wasserqualität auszeichnen. In diesen Quellbachtälern finden sich wertvolle Nasswiesenbrachen und Sumpfbereiche sowie Buchenmischwälder und seltene Erlen-Eschen-Auenwälder. Im unteren Teil wird der Dorneburger Mühlenbach zu den Stenbergteichen aufgestaut, wobei der obere der Teiche noch naturnahe Schilfröhrichtzonen aufweist. Südlich der Autobahn A43 schließt sich der Tippelsberg an, der ehemals als Bauschuttdeponie errichtet wurde und sich heute durch verschiedene Sukzessionsstadien auszeichnet. Er gehört nicht zum Naturschutzgebiet. In einer Höhe von 150 m ü. NN (40 m über Geländeniveau) erlebt man hier insbesondere bei klarer Sicht einen weitreichenden Blick auf große Teile des Ruhrgebiets.

Der Bochumer Botaniker HUMPERT schreibt 1887:

"Dieses Thal, eines der anmutigsten und botanisch reichhaltigsten, ist ringsum von Wald umgeben, so daß man dort von der alles überwuchernden und umgestaltenden Industrie, von den hohen Schornsteinen der Umgebung so gut wie nichts wahrnimmt; man findet dort ein Fleckchen Erde, wo die Natur, noch unbeeinflusst und ungehemmt durch das Vordringen der menschlichen Thätigkeit, in ursprünglicher Fülle und Mannigfaltigkeit ihre Schöpferkraft entfaltet. In diesem Thale fließt auch einer der wenigen Bäche, die klares Wasser führen. Aus verschiedenen Quellen entstammend, sammelt sich dieses im Teiche oberhalb der Bergermühle, wird von hier aus für dieselbe nutzbar gemacht und fließt dann weiter durch das Thal".

Leicht getrübt wurde die Vorfreude allerdings durch das schlechte Wetter:

"Der schlechteste Tag der Woche aber wird der Sonntag, an diesem Tag sollte man lieber verreisen! Es wird noch kälter, es gibt dauerhaften und ergiebigen Regen, es wird stürmisch ... " (Wettervorhersage im WDR 2 für den 24.07.2011).

In Abwandlung des ursprünglichen Plans wurden dann am Sonntag wegen des strömenden Regens und des starken Windes die Bänke und Tische, Zelte und Infotafeln nicht auf der Kuppe des Tippelsberges aufgebaut, sondern gar nicht. Spaziergänger waren nicht zu erwarten und den ganzen Tag auch nicht zu beobachten. Die Presse ließ sich ebenfalls nicht blicken. So traf man sich um 10 Uhr am Parkplatz, sprach sich Mut zu und teilte sich schließlich in zwei Gruppen auf. Die eine untersuchte den Tippelsberg selbst. Die reichlich erfolgten Ansaaten und vielen gepflanzten, zumeist gebietsfremden Arten boten wenig Heimisches, aber eine Fülle von Blüten, die bei sonnigem Wetter entsprechend viele Insekten angelockt hätten. Die kleinere, zweite Gruppe machte sich ins Naturschutzgebiet selbst auf. Das geplante Kinderprogramm fiel mangels Kindern aus. Im Anschluss traf man sich im Haus der Natur in Herne, um dort die zahlreichen vorbereiteten Kuchen und sonstigen Köstlichkeiten zu vertilgen.

## Teilnehmende

HOLGER BÄCKER, Bochum  
 CORINNE BUCH, Mülheim/Ruhr  
 Dr. SIMON ENGELS, Mülheim/Ruhr  
 RITA FRANKE, Essen  
 PETER GAUSMANN, Herne  
 Prof. Dr. HENNING HAEUPLER, Bochum  
 INGO HETZEL, Herten  
 JASMIN HETZEL, Herten  
 KATHARINA JÄDICKE, Bochum  
 WULF JÄDICKE, Bochum  
 THOMAS KALVERAM, Essen  
 TILL KASIELKE, Mülheim/Ruhr  
 RICHARD KÖHLER, Bochum  
 FRIEDHELM KEIL, Wuppertal

DORIS KRISCH, Bochum  
 MATHIAS KRISCH, Bochum  
 Dr. GÖTZ HEINRICH LOOS, Kamen  
 CAROLA MEß, Altena  
 RICHMUD ROLLENBECK, Dortmund  
 EDITH SALZMANN, Essen  
 CLAUS SANDKE, Bochum  
 ANDREAS SARAZIN, Essen  
 Dr. CHRISTIAN SCHMIDT, Dresden  
 SIEGFRIED SCHNEIDER, Bochum  
 MANFRED SPORBERT, Leichlingen  
 HUBERT SUMSER, Köln  
 SIMON WIGGEN, Bochum  
 DIETER GREGOR ZIMMERMANN, Düsseldorf



Gruppenfoto (S. WIGGEN).



Wanze im Regen (T. KASIELKE).



Nachbereitung in der Biostation (S. ENGELS).

## 2 Artenliste

Alle Arten wurden den beiden betreffenden Gebieten zugeordnet:

**NSG = Naturschutzgebiet Tippelsberg/Bergermühle, TB = Tippelsberg (kein NSG)**

### 2.1 *Fungi – Pilze* (alles NSG)

RITA FRANKE, THOMAS KALVERAM, EDITH SALZMANN

#### 2.1.1 *Ascomycota – Schlauchpilze*

*Bisporella sulfurina* – Schwefelgelbes Kernpilzbecherchen  
*Cheilymenia vitellina* – Dottergelber Erdborstling  
*Crocicreas cyathoideum* (= *Cyathicula cyathoidea*) – Pokalförmiger Stängelbecherling  
*Diatrype stigma* – Flächiges Eckenscheibchen  
*Eutypa archarii* – Ahorn-Krustenkugelpilz  
*Hymenoscyphus pseudoalbidus* – Falsches Weißes Stengelbecherchen  
*Hypoxylon fragiforme* – Rötliche Kohlbeere  
*Hypoxylon multifforme* – Vielgestaltige Kohlenbeere  
*Hypoxylon rubiginosum* – Ziegelrote Kohlbeere

*Lachnum controversum* – Rötendes Schilfhaarbecherchen  
*Lasiosphaeria acuta* – Brennessel-Kugelpilz  
*Lasiosphaeria ovina* – Eiförmiger Haarkugelpilz  
*Lophiostoma arundinis* – Schwarzpusteliger Schilf-Kernpilz (det. Kalveram)  
*Melogramma campylosporium* – Sichelsporiges Krustenscheibchen  
*Nectria cinnabarina* – Zinnoberroter Pustelpilz  
*Scutellinia scutellata* – Holzschildborstling  
*Trichopeziza sulphurea* – Schwefelgelbes Haarbecherchen  
*Xylaria longipes* – Langstielige Holzkeule

#### 2.1.2 *Basidiomycota – Ständerpilze*

*Amanita rubescens* – Perlpilz  
*Auricularia auricula-judae* – Judasohr  
*Bjerkandera adusta* – Angebrannter Rauchporling  
*Coprinus disseminatus* – Gesäter Tintling  
*Coprinus micaceus* – Glimmertintling  
*Coprinus plicatilis* – Rädchentintling  
*Crepidotus cesatii* – Kugelsporiges Stummelfüßchen  
*Dacrymyces stillatus* – Zerfließende Gallerträne  
*Daedalea quercina* – Eichenwirrling  
*Exidia nucleata* (= *Myxarium nucleatum*) – Körnchendrüsling  
*Flammulaster carpophilus* – Buheckern-Flockenschüppling  
*Ganoderma applanatum* – Flacher Lackporling  
*Gloeophyllum sepiarium* – Zaunblättling  
*Gymnopus peronatus* – Brennender Blassporrübling  
*Hydropus subalpinus* – Buchenwaldwasserfuß (det. KALVERAM)  
*Laetiporus sulfureus* – Gemeiner Schwefelporling  
*Marasmius rotula* – Halsband-Schwindling  
*Megacollybia platyphylla* – Breitblättriger Rübling

*Mycena acicula* – Orangeroter Helmling  
*Mycena galericulata* – Rosablättriger Helmling  
*Panaeolus foenisecii* – Heudüngerling  
*Peniophora quercina* – Eichen-Zystidenrindenpilz  
*Pluteus cervinus* – Hirschbrauner Dachpilz  
*Polyporus varius* – Löwengelber Porling  
*Psathyrella candolleana* – Behangener Faserling  
*Psathyrella conopilus* – Steifstieliger Kegelhutfaserling  
*Psathyrella pseudogracilis* – Zierlicher Zärtling (det. KALVERAM)  
*Russula nigricans* – Dickblättriger Schwarztaubling  
*Scleroderma bovista* – Netzsporiger Kartoffelbovist (det. KALVERAM)  
*Schizopora paradoxa* – Veränderlicher Spaltporling  
*Stereum hirsutum* – Striegeliger Schichtpilz  
*Stereum rugosum* – Runzeliger Schichtpilz  
*Trametes versicolor* – Schmetterlingstramete  
*Tubaria furfuracea* – Gemeiner Trompetenschnitzling  
*Xerula radicata* – Wurzelnder Schleimrübling

#### 2.1.3 *Myxomyceten – Schleimpilze*

*Craterium minutum*

## 2.2 Lichenes – Flechten

DIETER GREGOR ZIMMERMANN & GÖTZ HEINRICH LOOS

- Acarospora nitrophila* – Dunkles Steinschüppchen, TB  
*Anisomeridium polypori* – Schornsteinchen-Dünnkruste NSG TB  
*Arthonia phaeophysciae*, NSG  
*Aspicilia contorta* – Runde Steinkruste, TB  
*Athelia arachnoidea* – Große Algenspinne (Parasit), NSG TB  
*Bacidina chlorotricula*, TB (Neufund für Bochum)  
*Bacidina sulphurella* – Baumfuß-Knöpfchenkruste, NSG  
*Buellia punctata* (= *Amandinea punctata*) – Pünktchen-Zwergstippenflechte, NSG TB  
*Caloplaca citrina* – Verwaschene Zitronenkruste, NSG TB  
*Caloplaca flavocitrina* – Falsche Zitronenkruste, NSG  
*Caloplaca holocarpa*, TB  
*Caloplaca saxicola*, TB  
*Candelaria concolor* – Einfarbige Leuchterflechte, NSG  
*Candelariella aurella* – Kleine Gelbkruste, TB  
*Candelariella reflexa* – Streuselkuchen-Gelbkruste, NSG TB  
*Candelariella xanthostigma* – Feine Gelbkruste, NSG  
*Cladonia coniocraea* – Gewöhnliche Säulenflechte, NSG  
*Cladonia fimbriata* – Gew. Becherflechte, NSG  
*Coenogium pineti*, NSG  
*Collema crispum* – Krause Gallertflechte, TB  
*Collema tenax*, TB (Neufund für Bochum)  
*Flavoparmelia caperata* – Runzelige Bleichschüsselflechte, NSG  
*Graphis scripta* – Gewöhnliche Schriftflechte, NSG (auf Esche, Neufund für Bochum, sehr selten im Tiefland)  
*Hyperphyscia adglutinata* – Angedrückte Kleinschwielenflechte, NSG  
*Hypogymnia physodes* – Röhrige Hornblattflechte, NSG  
*Lecania cyrtella* – Baum-Leuchtkrústchen, NSG  
*Lecania naegelii*, NSG  
*Lecanora albescens* – Kalk-Kuchenflechte, NSG  
*Lecanora carpinea* – Glattborken-Kuchenflechte, NSG  
*Lecanora chlorotera* – Warzige Kuchenflechte, NSG TB  
*Lecanora dispersa* – Versteckte Kuchenflechte, TB  
*Lecanora flotoviana* agg. – Weißrandige Kuchenflechte, TB  
*Lecanora muralis* – Mauer-Kuchenflechte, NSG TB  
*Lecanora polytropa* – Gelbgrüne Kuchenflechte, TB  
*Lecanora pulicaris* – Eichen-Kuchenflechte, NSG TB  
*Lecidella elaeochroma* – Borken-Schneckenkruste, NSG TB  
*Lepraria incana* – Graue Bleichkruste, NSG TB  
*Melanelixia (fuliginosa subsp.) glabrata* – Feinisidiöse Trübschüsselflechte, NSG  
*Parmelia sulcata* – Furchen-Schüsselflechte, NSG TB  
*Opegrapha rufescens* – Graubraune Schriftflechte, NSG  
*Paranectria oropensis* – Orangefrüchtiger Flechtentöter, NSG  
*Parmelia sulcata* – Furchen-Schüsselflechte, NSG TB  
*Parmotrema perlatum* – Große Schildschüsselflechte, NSG  
*Phaeophyscia nigricans* – Schwarze Schwielenflechte, NSG  
*Phaeophyscia orbicularis* – Graue Schwielenflechte, NSG TB  
*Phlyctis argena* – Heller Aschenfleck, NSG  
*Physcia adscendens* – Helm-Blasenflechte, NSG  
*Physcia tenella* – Kleine Blasenflechte, NSG TB  
*Physconia grisea* – Graue Reifflechte, NSG  
*Porina aenea* – Bronze-Olivfleckchen, NSG  
*Porpidia crustulata*, TB  
*Punctelia jeckeri* – Bereifte Punktschüsselflechte, NSG  
*Sarcogyne regularis* – Bereifte Krönchenkruste, TB  
*Steinia geophana*, TB (Neufund für Bochum)  
*Thelocarpon magnussonii* – Magnussons Staubkruste, NSG  
*Trapelia coarctata* – Gewöhnliches Sternschüsselchen, TB  
*Verrucaria muralis* – Mauer-Warzenkruste, TB  
*Verrucaria nigrescens* – Schwärzliche Warzenkruste, TB  
*Xanthoria calcicola* – Gold-Gelbflechte, TB  
*Xanthoria elegans* – Orangefarbene Gelbflechte, TB  
*Xanthoria parietina* – Wand-Gelbflechte, NSG TB  
*Xanthoria polycarpa* – Kleine Gelbflechte, NSG TB

## 2.3 Bryophyta – Moose

- Brachythecium rutabulum* – Krücken-Kurzbüchsenmoos  
*Calliergonella cuspidata* – Spießmoos  
*Ceratodon purpureus* – Purpurstieliges Hornzahnmoos  
*Scleropodium purum* – Grünstängelmoos

## 2.4 Kormophyta – Farn- und Blütenpflanzen

(CORINNE BUCH, PETER GAUSMANN, HENNING HAEUPLER, INGO HETZEL, TILL KASIELKE, GÖTZ HEINRICH LOOS, ANDREAS SARAZIN, HUBERT SUMSER)

Abbkürzungen: agg. = Aggregat, E = eingebürgert, K = kultiviert, angepflanzt, S = synanthrop, s. l. = sensu lato, s. str. = sensu stricto

### 2.4.1 Pteridophyta – Farnpflanzen

*Athyrium filix-femina* – Wald-Frauenfarn, NSG  
*Dryopteris carthusiana* – Gew. Dornfarn, NSG  
*Dryopteris dilatata* – Breiter Wurmfarne, NSG  
*Dryopteris filix-mas* – Männlicher Wurmfarne, NSG  
*Equisetum arvense* – Acker-Schachtelhalm, NSG  
 TB

*Equisetum ×litorale* – Ufer-Schachtelhalm  
*Equisetum palustre* – Sumpf-Schachtelhalm, NSG  
*Equisetum telmateia* – Riesen-Schachtelhalm, NSG  
*Polypodium interjectum* – Mittlerer Tüpfelfarn, NSG  
*Pteridium aquilinum* – Adlerfarn, NSG

### 2.4.2 Gymnospermae – Nacksamer

*Taxus baccata* – Europäische Eibe, NSG, S  
*Thuja occidentalis* – Westlicher Lebensbaum, TB, K

### 2.4.3 Angiospermae – Blütenpflanzen

#### Dicotyledonae – Zweikeimblättrige

*Acer campestre* – Feld-Ahorn, NSG TB, K S  
*Acer platanoides* – Spitz-Ahorn, NSG TB, S  
*Acer pseudoplatanus* – Berg-Ahorn, NSG TB, K S  
*Achillea millefolium* agg. – Wiesen-Schafgarbe, NSG TB  
*Aegopodium podagraria* – Giersch, NSG  
*Aesculus hippocastanum* – Gewöhnliche Rosskastanie, NSG, S  
*Agrimonia eupatoria* – Kleiner Odermennig, NSG  
*Alcea rosea* – Stocksrose, TB  
*Alchemilla mollis* – Weicher Frauenmantel, TB, S  
*Alliaria petiolata* – Knoblauchsrauke, NSG  
*Allium ursinum* – Bärlauch  
*Alnus glutinosa* – Schwarz-Erle, NSG  
*Alnus incana* – Grau-Erle, NSG, S  
*Anthemis tinctoria* – Fäber-Hundskamille, TB, S  
*Anthriscus sylvestris* – Wiesen-Kerbel, NSG TB  
*Artemisia vulgaris* – Gewöhl. Beifuß, NSG TB  
*Atriplex patula* – Spreizende Melde, TB  
*Bellis perennis* – Gänseblümchen, NSG  
*Betula maximowicziana* – Lindenblättrige Birke, TB, K  
*Betula pendula* – Hänge-Birke, NSG TB  
*Betula pubescens* – Moor-Birke, NSG  
*Buddleja davidii* – Schmetterlingsstrauch, TB, S  
*Calystegia sepium* – Zaun-Winde, NSG TB  
*Capsella bursa-pastoris* – Hirtentäschelkraut, NSG TB  
*Cardamine flexuosa* – Wald-Schaumkraut, NSG  
*Cardamine pratensis* – Wiesen-Schaumkraut, NSG  
*Carduus crispus* – Krause Distel, NSG  
*Carpinus betulus* – Hain-Buche, NSG TB  
*Centaurea jacea* agg. – Wiesen-Flockenblume, TB, S  
*Cerastium holosteoides* – Gewöhnliches Hornkraut, NSG TB  
*Chaerophyllum temulum* – Taumel-Kälberkropf, NSG

*Chenopodium album* subsp. *album* – Gewöhnlicher Weißer Gänsefuß, NSG TB  
*Chenopodium album* subsp. *album* var. *lanceolatum*  
*Chenopodium album* subsp. *pedunculare* – Stielblütiger Weißer Gänsefuß, TB  
*Chenopodium polyspermum* – Vielsamiger Gänsefuß, TB  
*Cichorium intybus* – Wegwarte, TB  
*Circaea lutetiana* – Gewöhl. Hexenkraut, NSG  
*Cirsium arvense* – Acker-Kratzdistel, NSG TB  
*Cirsium palustre* – Sumpf-Kratzdistel, NSG  
*Cirsium vulgare* – Gewöhl. Kratzdistel, NSG TB  
*Cornus mas* – Kornelkirsche, TB, K S  
*Cornus sanguinea* – Roter Hartriegel, NSG, S/K  
*Cornus sericea* – Weißer Hartriegel, TB, S  
*Corylus avellana* – Haselnuss, NSG TB  
*Crataegus monogyna* – Eingriff. Weißdorn, NSG  
*Crepis biennis* – Wiesen-Pippau, TB, S  
*Crepis capillaris* – Kleinköpfiger Pippau, TB  
*Daucus carota* – Wilde Möhre, TB  
*Dianthus carthusianorum* – Karthäuser Nelke, TB, S  
*Dianthus deltoidea* – Heide-Nelke, TB, S  
*Diplotaxis tenuifolia* – Schmalblättriger Doppelsame  
*Dipsacus fullonum* – Wilde Karde, TB  
*Echium vulgare* – Gewöhnlicher Natternkopf, TB  
*Elaeagnus angustifolia* – Schmalblättrige Ölweide, TB, K  
*Epilobium angustifolium* – Schmalblättriges Weidenröschen, TB  
*Epilobium ciliatum* – Drüsiges Weidenröschen, TB  
*Epilobium ciliatum* × *parviflorum* = *E. ×floridulum* – Schönblütiges Weidenröschen, TB  
*Epilobium hirsutum* – Zottiges Weidenröschen, NSG TB



Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	3	162-173	2012
---------------------------	---	---------	------

- Epilobium montanum* – Berg-Weidenröschen, NSG  
*Epilobium parviflorum* – Kleinblütiges Weidenröschen, NSG TB  
*Epilobium roseum* – Rosenrotes Weidenröschen, NSG  
*Epilobium tetragonum* – Vierkantiges Weidenröschen, NSG TB  
*Erigeron annuus* agg. – Artengruppe Einjähriges Berufkraut, NSG TB  
*Erigeron canadensis* – Kanad. Berufkraut, TB  
*Erysimum cheiri* – Goldlack, NSG (Bauernhof), S  
*Euonymus europaeus* – Gewöhnliches Pfaffenhütchen, NSG, S  
*Euonymus fortunei* – Kriech-Spindelstrauch, NSG, S  
*Eupatorium cannabinum* – Wasserdost, NSG TB  
*Euphorbia helioscopia* – Sonnenwend-Wolfsmilch, TB  
*Euphorbia peplus* – Garten-Wolfsmilch, TB  
*Fagus sylvatica* – Rot-Buche, NSG  
*Fallopia xbohemica* – Bastard-Knöterich, NSG  
*Fallopia dumetorum* – Hecken-Knöterich, TB  
*Fallopia japonica* – Japanischer Knöterich, NSG TB  
*Filago minima* – Kleines Filzkraut, TB  
*Filipendula ulmaria* – Echtes Mädesüß, NSG  
*Fragaria vesca* – Wald-Erdbeere, TB  
*Fraxinus excelsior* – Esche, NSG TB  
*Galega officinalis* – Geiraute, TB, S  
*Galeopsis tetrahit* – Stechender Hohlzahn, NSG  
*Galium album* – Weißes Labkraut, NSG TB  
*Galium aparine* – Kleb-Labkraut, NSG TB  
*Galium verum* – Echtes Labkraut, TB, S  
*Geranium dissectum* – Schlitzblättriger Storchschnabel, NSG TB  
*Geranium molle* – Weicher Storchschn. NSG TB  
*Geranium pratense* – Wiesen-Storchschnabel, NSG, S/E  
*Geranium pyrenaicum* – Pyrenäen-Storchschnabel, TB  
*Geranium robertianum* – Stinkender Storchschnabel, NSG TB  
*Geum urbanum* – Echte Nelkenwurz, NSG TB  
*Glechoma hederacea* – Gundermann, NSG TB  
*Hedera helix* – Efeu, NSG  
*Heracleum sphondylium* – Wiesen-Bärenklau, NSG  
*Herniaria glabra* – Kahles Bruchkraut, TB  
*Herniaria hirsuta* – Behaartes Bruchkraut, TB  
*Hieracium aurantiacum* – Orangerotes Habichtskraut, TB  
*Hippophae rhamnoides* – Sanddorn, K  
*Humulus lupulus* – Hopfen NSG TB  
*Hypericum xdesetangii* – Desetangs Johanniskraut  
*Hypericum maculatum* s. l. – Geflecktes Johanniskraut, NSG  
*Hypericum perforatum* – Tüpfel-Johanniskraut, TB  
*Hypochoeris radicata* – Gew. Ferkelkraut, NSG  
*Impatiens noli-tangere* – Rührmichnichtan, NSG  
*Impatiens parviflora* – Kleinblüt. Springkraut, NSG  
*Juglans regia* – Walnuss, NSG, S  
*Lamium album* – Weiße Taubnessel, NSG  
*Lamium maculatum* – Gefleckte Taubnessel, TB  
*Lapsana communis* – Rainkohl, NSG TB  
*Lathyrus latifolius* – Breitblättrige Platterbse, S  
*Lathyrus pratensis* – Wiesen-Platterbse, NSG  
*Lathyrus tuberosus* – Knollen-Platterbse, TB  
*Leontodon autumnalis* – Herbst-Löwenzahn, NSG  
*Ligustrum vulgare* – Gewöhl. Liguster, NSG, S/K  
*Lonicera periclymenum* – Wald-Geißblatt NSG  
*Lotus sativus* – Saat-Hornklee, NSG TB  
*Lysimachia nummularia* – Pfennig-Gilbweiderich, NSG  
*Matricaria recutita* – Echte Kamille, NSG TB  
*Medicago lupulina* – Hopfen-Klee, TB  
*Medicago x varia* – Bastard-Luzerne, NSG TB  
*Melilotus albus* – Weißer Steinklee, TB  
*Melilotus officinalis* – Gewöhnlicher Steinklee, TB  
*Mentha xgracilis* – Edel-Minze, TB  
*Moehringia trinervia* – Dreinervige Nabelmiere, NSG  
*Myosotis arvensis* – Acker-Vergissmeinnicht, TB  
*Mycelis muralis* – Mauerrlattich, NSG TB  
*Oenothera xalbipercurva* – Gekrümmte Nachtkerze, TB  
*Oenothera xfallax* – Täuschende Nachtkerze, TB  
*Oenothera glazoviana* – Rotkelchige Nachtkerze, TB  
*Oenothera xpunctulata* – Feinpunktierte Nachtkerze, TB  
*Oenothera subterminalis* – Schlesische Nachtkerze, TB  
*Onobrychis viciifolia* convar. *sativa* – Saat-Espartette, S  
*Oxalis acetosella* – Wald-Sauerklee, NSG  
*Papaver dubium* s.l. – Saat-Mohn, NSG  
*Parthenocissus inserta* – Fünfzählige Jungfernebe, NSG, S  
*Persicaria amphibia* – Wasser-Knöterich (Landform) TB  
*Persicaria hydropiper* – Wasserpeffer, NSG  
*Persicaria lapathifolia* subsp. *lapathifolia* – Gewöhnlicher Ampfer-Knöterich TB  
*Petasites hybridus* – Gewöhl. Pestwurz, NSG  
*Physocarpus opulifolius* – Schneeballblättrige Blasenspiere, TB, K  
*Picris hieracioides* – Bitterkraut, TB  
*Pimpinella saxifraga* – Kleine Bibernelle, TB, S?  
*Plantago lanceolata* – Spitz-Wegerich, NSG TB  
*Plantago major* – Breit-Wegerich, NSG TB  
*Polygonum arenastrum* – Trittrasen-Knöterich, TB  
*Populus maximowiczii*-Hybride – Balsampappel-Hybride, TB, S  
*Populus nigra* 'Italica'-Hybride – Säulenpappel-Hybride, TB, S

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	3	162-173	2012
---------------------------	---	---------	------

- Populus tremula* – Zitter-Pappel, NSG  
*Potentilla anserina* – Gänse-Fingerkraut, TB  
*Prunella vulgaris* – Kleine Braunelle, NSG TB  
*Prunus avium* – Vogel-Kirsche, NSG TB  
*Prunus laurocerasus* – Lorbeer-Kirsche, NSG S  
*Prunus mahaleb* – Weichsel-Kirsche, TB, S  
*Prunus padus* – Gewöhl. Trauben-Kirsche, NSG  
*Prunus serotina* – Spätblühende Traubenkirsche, NSG, S  
*Prunus spinosa* – Schlehe, Schwarzdorn, TB, K  
*Pulmonaria officinalis* – Geflecktes Lungenkraut, NSG, E  
*Quercus robur* – Stiel-Eiche, NSG TB  
*Quercus rubra* – Rot-Eiche, NSG, S  
*Ranunculus acris* – Scharfer Hahnenfuß, NSG TB  
*Ranunculus repens* – Kriechender Hahnenfuß, NSG TB  
*Reseda lutea* – Gelber Wau, TB  
*Ribes rubrum* – Rote Johannisbeere, NSG, S  
*Robinia pseudoacacia* – Robinie, TB, S  
*Rosa canina* s. str. – Hunds-Rose, TB, K  
*Rosa subcanina* – Mittelgebirgs-Rose, TB, K  
*Rubus armeniacus* – Armenische Brombeere, NSG TB  
*Rubus camptostachys* – Wimper-Haselblattbrombeere, TB  
*Rubus elegantispinosus* – Schlankstachelige Brombeere, TB  
*Rubus geniculatus* – Gekniete Brombeere, TB  
*Rubus idaeus* – Himbeere, NSG  
*Rubus iridis* G. H. LOOS indet. – Auen-Haselblattbrombeere, TB  
*Rubus montanus* – Mittelgebirgs-Brombeere, TB  
*Rumex acetosa* – Großer Sauerampfer, TB  
*Rumex crispus* – Krauser Ampfer, TB  
*Rumex obtusifolius* – Stumpfbf. Ampfer, NSG TB  
*Rumex sanguineus* – Blut-Ampfer, NSG  
*Sagina procumbens* – Niederliegendes Mastkraut, TB  
*Salix alba* – Silber-Weide, NSG  
*Salix caprea* – Sal-Weide, NSG TB  
*Salix pyrifolia* – Balsam-Weide, NSG, K  
*Salix × rubens* (*S. alba* × *fragilis*) – Fahl-Weide, TB  
*Salix × smithiana* (*S. caprea* × *viminalis*) – Kübel-Weide, TB, K  
*Salix viminalis* – Korb-Weide, TB  
*Salvia nemorosa* – Steppen-Salbei, TB, S  
*Salvia pratensis* – Wiesen-Salbei, TB, S  
*Sambucus ebulus* – Zwerg-Wacholder, NSG  
*Sambucus nigra* – Schwarzer Holunder, NSG  
*Sanguisorba minor* subsp. *balearica* – Hakenfrüchtiger Wiesenknopf, TB, S  
*Scrophularia nodosa* – Knoten-Braunwurz, NSG TB  
*Senecio inaequidens* – Schmalblättriges Greiskraut, TB  
*Senecio jacobaea* – Jakobs-Greiskraut, NSG TB  
*Sisymbrium officinale* – Wegrauke, NSG  
*Solanum dulcamara* – Bittersüßer Nachtschatten, NSG  
*Solidago gigantea* var. *serotina* – Späte Goldrute, NSG TB  
*Sonchus asper* – Raue Gänsedistel, NSG TB  
*Sorbus aucuparia* – Eberesche, NSG TB  
*Sorbus intermedia* – Schwedische Mehlbeere, TB, K  
*Spergularia rubra* – Rote Schuppenmiere, TB  
*Stachys sylvatica* – Wald-Ziest, TB  
*Stellaria media* s. str. – Vogel-Miere, NSG TB  
*Symphytum × uplandicum* – Comfrey, TB  
*Symphytum officinale* – Gewöhl. Beinwell, NSG  
*Syringa vulgaris* – Flieder, TB, K  
*Tanacetum vulgare* – Rainfarn, NSG TB  
*Taraxacum* spp. – Löwenzahn, NSG TB  
*Tellima grandiflora* – Falsche Alraunenwurzel, NSG (Bauernhof), E  
*Torilis japonica* – Kletten-Kerbel, NSG TB  
*Trifolium campestre* – Feld-Klee, TB  
*Trifolium dubium* – Zwerg-Klee, TB  
*Trifolium hybridum* – Schweden-Klee, TB  
*Trifolium pratense* subsp. *sativum* – Saat-Rot-Klee, NSG TB, S/E  
*Trifolium repens* – Weiß-Klee, NSG TB  
*Tripleurospermum inodorum* – Geruchlose Kamille, TB  
*Tussilago farfara* – Huf-Lattich, TB  
*Ulmus glabra* – Berg-Ulme, TB, K  
*Ulmus minor* – Feld-Ulme, S  
*Urtica dioica* – Große Brennessel, NSG TB  
*Valeriana procurrens* – Kriechender Baldrian, NSG  
*Verbascum nigrum* – Schwarze Königskerze, TB  
*Verbascum phlomoides* – Windblumen-Königskerze, TB  
*Verbena officinalis* – Gewöhl. Eisenkraut, TB  
*Veronica beccabunga* – Bachbungen-Ehrenpreis, NSG  
*Veronica serpyllifolia* – Quendelblättriger Ehrenpreis, NSG  
*Viburnum opulus* – Gewöhnlicher Schneeball, TB, NSG, S/K  
*Vicia angustifolia* subsp. *segetalis* – Acker-Schmalblattwicke, TB  
*Vicia cracca* – Vogel-Wicke, NSG TB  
*Vicia hirsuta* – Behaarte Wicke, NSG TB  
*Vicia tetrasperma* – Viersamige Wicke, TB  
*Vicia villosa* subsp. *villosa* – Zottel-Wicke, TB  
*Viola arvensis* – Acker-Stiefmütterchen, TB

### **Monocotyledonae – Einkeimblättrige**

- Agrostis capillaris* – Rotes Straußgras, TB  
*Agrostis gigantea* – Großes Straußgras, TB  
*Agrostis stolonifera* – Weißes Straußgras, NSG TB  
*Alopecurus pratensis* – Wiesen-Fuchsschwanz, NSG  
*Arrhenatherum elatius* – Glatthafer, NSG TB



Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	3	162-173	2012
---------------------------	---	---------	------

*Arum maculatum* – Gefleckter Aronstab, NSG  
*Bromus hordeaceus* – Weiche Trespel, NSG TB  
*Bromus inermis* – Unbegrannte Trespel, NSG TB  
*Bromus sterilis* – Taube Trespel, NSG TB  
*Calamagrostis epigejos* – Land-Reitgras, TB  
*Carex acuta* – Schlank-Segge, NSG  
*Carex disticha* – Zweizeilige Segge, NSG  
*Carex paniculata* – Rispen-Segge, NSG  
*Carex remota* – Winkel-Segge, NSG  
*Carex sylvatica* – Wald-Segge, NSG  
*Cynosurus cristatus* – Kammgras, TB  
*Dactylis glomerata* – Wiesen-Knäuelgras, NSG  
 TB  
*Deschampsia cespitosa* – Rasen-Schmiele, NSG  
*Deschampsia flexuosa* – Draht-Schmiele, NSG  
*Elymus repens* – Gewöhnliche Quecke, TB  
*Epipactis helleborine* – Sumpf-Stendelwurz, NSG  
 TB  
*Festuca arundinacea* – Rohr-Schwingel, TB  
*Festuca brevipila* – Raublättriger Schwingel, TB  
*Festuca gigantea* – Riesen-Schwingel, NSG  
*Festuca pratensis* – Wiesen-Schwingel, NSG  
*Festuca rubra* s. str. – Rot-Schwingel, TB

*Glyceria fluitans* agg. – Artengruppe  
 Flutschwaden, NSG  
*Holcus lanatus* – Wolliges Honiggras, NSG TB  
*Hordeum murinum* – Mäusegerste, TB  
*Iris pseudacorus* – Sumpf-Schwertlilie, NSG  
*Juncus inflexus* – Blaugrüne Binse, TB  
*Juncus tenuis* – Zarte Binse, NSG TB  
*Lolium multiflorum* – Vielblütiger Lolch, NSG  
*Lolium perenne* – Ausdauernder Lolch, NSG TB  
*Luzula pilosa* – Behaarte Hainsimse, NSG  
*Maianthemum bifolium* – Schattenblümchen, NSG  
*Milium effusum* – Flattergras, NSG  
*Phalaris arundinacea* – Rohr-Glanzgras, NSG  
*Phleum pratense* – Wiesen-Lieschgras, NSG TB  
*Phragmites australis* – Schilfrohr, NSG  
*Poa annua* – Einjähriges Rispengras, NSG  
*Poa nemoralis* – Hain-Rispengras, NSG  
*Poa palustris* – Sumpf-Rispengras, TB  
*Poa pratensis* s. str. – Wiesen-Rispengras, NSG  
*Poa trivialis* – Gewöhnliches Rispengras, NSG  
 TB  
*Scirpus sylvaticus* – Wald-Simse, NSG

## Tiere

### Wirbellose Tiere

#### 2.5 *Mollusca* – Schnecken und Muscheln

(CHRISTIAN SCHMIDT)

*Arion lusitanicus* – Spanische Wegschnecke, TB  
*Boettgerilla pallens* – Wurmnaacktschnecke, TB  
*Clausilia bidentata* – Zweizählige  
 Schließmundschnecke, NSG  
*Cochlicopa lubrica* – Gew. Achatschnecke, NSG

*Discus rotundatus* – Gefleckte  
 Schüsselschnecke, TB  
*Monachoides incarnatus* – Rötliche  
 Laubschnecke, NSG

#### 2.6 *Insecta* – Insekten

(HOLGER BÄCKER & CHRISTIAN SCHMIDT)

##### 2.6.1 *Coleoptera* – Käfer

*Agelastica alni* – Blauer Erlenblattkäfer, TB  
*Chrysolina coeruleans*, TB  
*Coccinella septempunctata* – Siebenpunkt-  
 Marienkäfer, TB  
*Harmonia axyridis* – Asiatischer Marienkäfer, TB  
*Larinus turbinatus*, TB

*Oulema duftschmidi*, TB  
*Oulema gallaeciana*, TB  
*Ragonycha fulva* – Rotgelber Weichkäfer, TB  
*Sitona hispidulus*, TB  
*Sitona lineatus*, TB  
*Thea vigintiduopunctata*, TB

##### 2.6.2 *Dermaptera* – Ohrwürmer

*Forficula auricularia* – Gemeiner Ohrwurm, TB

##### 2.6.3 *Diptera* – Zweiflügler

*Eriothrix rufomaculatus*, TB  
*Iteomyia capreae*, TB  
*Lucilia sericata*, TB  
*Melanostoma mellinum*, TB  
*Minettia tabidiventris*, TB  
*Obolodiplosis robiniae*, TB  
*Phasia barbifrons*, TB  
*Pherbellia cinerea*, TB

*Platycheirus clypeatus*, TB (det. A. REIMANN)  
*Sapromyzosoma quadripunctata*, TB  
*Sepsis cynipsea*, TB  
*Sphaerophoria scripta*, TB  
*Syrphus vitripennis*, TB  
*Tachydromia annulimana*, NSG  
*Thyrsoctema incisiloba*, TB  
*Tricholauxania praeusta*, TB

**2.6.4 Heteroptera & 'Homoptera' – Wanzen & Pflanzensauger***Adelphocoris quadripunctatus*, TB*Anoscopus serratulae*, TB*Dicranotropis hamata*, TB*Dictyla humuli*, TB*Liocoris tripustulatus*, TB*Loricula elegantula*, NSG*Lygus pratensis*, TB*Nabis limbatus*, TB*Notostira elongata*, TB*Pentatoma rufipes* – Rotbeinige Baumwanze,  
NSG*Piezodorus lituratus*, TB*Pyrrhocoris apterus* – Feuerwanze TB*Stenodema laevigata*, TB*Velia caprai* – Bachläufer, NSG**2.6.5 Hymenoptera – Hautflügler***Ectemnius dives*, TB*Lasius niger* – Schwarze Wegameise, TB**2.6.6 Lepidoptera – Schmetterlinge***Agriphila straminella*, TB (det. F. VEGLIANTE)*Chrysoteuchia culmella*, TB (det. F. VEGLIANTE)*Endotricha flammealis*, TB*Phyllocnistis suffusella*, TB*Phyllonorycter robinella*, TB**2.6.7 Neuroptera – Netzflügler***Chrysoperla carnea* – Gemeine Florfliege, TB*Hemerobius humulinus*, TB**2.6.8 Saltatoria – Heuschrecken***Chorthippus biguttulus* – Nachtigall-Grashüpfer, TB*Leptophyes punctatissima* – Punktierte Zartschrecke, TB*Pholidoptera griseoaptera* – Strauchschrecke, NSG**2.6.9 Trichoptera – Köcherfliegen***Hydropsyche angustipennis*, NSG**2.7 Arachnida – Spinnentiere**

(CHRISTIAN SCHMIDT)

**2.7.1 Araneae – Webspinnen***Diplostyla concolor*, TB*Enoplognatha ovata*, TB*Metellina merianae* – Herbstspinne, NSG**2.7.2 Opiliones – Weberknechte***Mitostoma chrysomelas*, TB**2.7.3 Acari – Milben***Aceria macrorhyncha* – Hörnchengallmilbe, TB*Ixodes ricinus* – Gemeiner Holzbock, TB**2.8 Crustacea – Krebstiere****2.8.1 Decapoda – Zehnfußkrebse**

(SIMON WIGGEN)

*Pacifastacus leniusculus* – Signalkrebs, NSG**2.8.2 Isopoda - Asseln**

(CHRISTIAN SCHMIDT)

*Armadillidium nasatum* – Nasen-Kugelassel, Nasen-Rollassel, TB*Oniscus asellus* – Mauerassel, NSG TB*Philoscia muscorum* – Gestreifte Moosassel, NSG TB*Porcellio scaber* – Kellerassel, NSG TB*Trichoniscus pusillus* – Zwergassel, NSG TB

## Wirbeltiere

### 2.9 Herpetofauna – Reptilien und Amphibien

*Bufo bufo* – Erdkröte, NSG

*Salamandra salamandra* – Feuersalamander, NSG

### 2.10 Aves – Vögel

(INGO HETZEL, DORIS KRISCH, MATHIAS KRISCH, SIEGFRIED SCHNEIDER, SIMON WIGGEN)

*Accipiter gentilis* – Habicht, NSG

*Actitis hypoleucos* – Flussuferläufer, NSG (im Durchzug)

*Acrocephalus scirpaceus* – Teichrohrsänger, NSG

*Aegithalos caudatus* – Schwanzmeise

*Aix galericulata* – Mandarinente, NSG

*Alcedo atthis* – Eisvogel, NSG

*Alopothen aegyptiacus* – Nilgans, NSG

*Anas platyrhynchos* – Stockente, NSG

*Apus apus* – Mauersegler, NSG

*Ardea cinerea* – Graureiher, NSG

*Branta canadensis* – Kanadagans, NSG

*Buteo buteo* – Mäusebussard, NSG

*Cardeulis cardeulis* – Stieglitz, NSG TB

*Cardeulis chloris* – Grünfink, NSG TB

*Certhia brachydactyla* – Gartenbaumläufer, NSG

*Coccothraustes coccothraustes* – Kernbeißer, NSG

*Columba livia domestic* – Straßentaube, TB

*Columba oenas* – Hohлтаube, NSG

*Columba palumbus* – Ringeltaube, NSG

*Corvus corone corone* – Rabenkrähe, NSG TB

*Delichon urbica* – Mehlschwalbe, TB

*Dendrocopos minor* – Kleinspecht, NSG

*Emberiza citrinella* – Goldammer, TB

*Erithacus rubecula* – Rotkehlchen, NSG

*Falco tinnunculus* – Turmfalke, NSG

*Fringila coelebs* – Buchfink, NSG

*Fulica atra* – Blässhuhn, Blässsralle, NSG

*Gallinula chloropus* – Teichhuhn, Teichralle, NSG

*Garrulus glandarius* – Eichelhäher, NSG

*Hirundo rustica* – Rauchschwalbe, TB

*Motacilla alba* – Bachstelze, NSG

*Motacilla cinerea* – Gebirgsstelze, NSG

*Muscicapa striata* – Grauschnäpper, NSG

*Parus caeruleus* – Blaumeise, NSG TB

*Parus major* – Kohlmeise, NSG TB

*Parus montanus* – Weidenmeise, NSG

*Parus palustris* – Sumpfmeise, NSG

*Passer domesticus* – Haussperling, Spatz, TB

*Phalacrocorax carbo* – Kormoran, NSG

*Phylloscopus collybita* – Zilpzalp, NSG

*Pica pica* – Elster, TB

*Picoides major* – Buntspecht, NSG

*Picus viridis* – Grünspecht, NSG

*Prunella modularis* – Heckenbraunelle, NSG

*Pyrrhula pyrrhula* – Gimpel, Dompfaff, NSG TB

*Sitta europaea* – Kleiber, NSG

*Strix aluco* – Waldkauz, NSG

*Sturnus vulgaris* – Star, NSG

*Sylvia atricapilla* – Mönchsgrasmücke, NSG

*Sylvia communis* – Dorngrasmücke, TB

*Troglodytes troglodytes* – Zaunkönig, NSG

*Turdus merula* – Amsel, NSG

*Turdus philomelos* – Singdrossel, NSG

### 2.11 Mammalia – Säugetiere

(INGO HETZEL, GÖTZ HEINRICH LOOS, CLAUS SANDKE)

#### 2.11.1 Chiroptera – Fledermäuse

*Myotis daubentonii* – Wasserfledermaus, NSG

*Nyctalus noctula* – Großer Abendsegler, NSG

*Pipistrellus nathusii* – Flughautfledermaus, NSG

*Pipistrellus pipistrellus* – Zwergfledermaus, NSG

#### 2.11.2 Lagomorpha – Hasenartige

*Oryctolagus cuniculus* – Wildkaninchen, NSG TB

#### 2.11.3 Rodentia – Nagetiere

*Myodes glareolus* – Rötelmaus, TB

*Sciurus vulgaris* – Eichhörnchen, NSG

#### 2.11.4 Insectivora – Insektenfresser

*Talpa europaea* – Maulwurf, NSG

Jahrb. Bochumer Bot. Ver.	3	162-173	2012
---------------------------	---	---------	------

### 3 Auswertung

#### 3.1 Artenzahlen in den einzelnen Großgruppen

Tab. 1: Artenzahlen in den einzelnen Großgruppen

Artengruppe	Artenzahl
Pilze	54
Flechten	62
Moose	4
Farn- und Blütenpflanzen	287
Schnecken	6
Insekten	55
Spinnen	6
Krebstiere	6
Amphibien	2
Vögel	53
Säugetiere	8
<b>Gesamt</b>	<b>543</b>

#### 3.2 Auf der Roten Liste (LANUV 2010) verzeichnete Arten

Die Roten Listen in NRW (LANUV 2010) sind für einige Artengruppen regionalisiert. Wir geben daher die Werte für die verschiedenen Regionen an. Es bedeuten:

NRW: Nordrhein-Westfalen

WB: Westfälische Bucht

BR: Ballungsraum Ruhrgebiet

D: Datenlage für eine Einstufung in die Rote Liste unzureichend

V: auf der Vorwarnliste in der jeweiligen Region

G: Gefährdung unbekanntes Ausmaßes

\* nicht gefährdet in der jeweiligen Region

– keine Einstufung in der jeweiligen Region erfolgt.

Bei den Pflanzen wurden Arten aus Ansaaten bei der Einstufung in die Rote Liste nicht berücksichtigt.

Tab. 2: Auf den Roten Listen (<http://www.lanuv.nrw.de/natur/arten/roteliste.htm>) verzeichnete Arten

Art	NRW	WB	BR
<b>Flechten</b>			
<i>Acarospora nitrophila</i> – Dunkles Steinschüppchen	D	–	–
<i>Arthonia phaeophysciae</i>	D	–	–
<i>Graphis scripta</i> – Gewöhnliche Schriftflechte	3	–	–
<b>Farn- und Blütenpflanzen</b>			
<i>Carex disticha</i> – Zweizeilige Segge	*	*	3
<i>Carex paniculata</i> – Rispen-Segge	*	3	3
<i>Pimpinella saxifraga</i> – Kleine Bibernelle	*	*	3
<b>Vögel</b>			
<i>Accipiter gentilis</i> – Habicht	V	V	–
<i>Delichon urbica</i> – Mehlschwalbe	3	3	–
<i>Dendrocopos minor</i> – Kleinspecht	3	*	–
<i>Emberiza citrinella</i> – Goldammer	V	V	–
<i>Gallinula chloropus</i> – Teichhuhn, Teichralle	V	V	–
<i>Hirundo rustica</i> – Rauchschwalbe	3	3	–
<b>Säugetiere</b>			
<i>Myotis daubentonii</i> – Wasserfledermaus	G	–	–

Insgesamt wurden 7 Arten gefunden, die in einer der Kategorien der aktuellen Roten Listen geführt werden. Zusätzlich stehen 3 Vogelarten auf der Vorwarnliste und für 2 Flechten-Arten ist die Datenlage in NRW bisher für eine eventuelle Einstufung unzureichend. Die Wasserfledermaus fällt in die Kategorie "Gefährdung unbekanntes Ausmaßes".